

Fantastisch gute Kindergeschichten

Band 4



Jörsten E. Meier (Hrsg.)

Impressum:

Alle Personen und Handlungen des Buches sind frei erfunden.
Ähnlichkeiten mit lebenden oder verstorbenen Personen sind
zufällig und nicht beabsichtigt.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.papierfresserchen.eu

© 2025 – Papierfresserchens MTM-Verlag
Mühlstraße 10, 88085 Langenargen

info@papierfresserchen.de
Alle Rechte vorbehalten.
Erstauflage 2025

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Wir weisen darauf hin, dass das Werk einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt ist. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Das Cover wurde mithilfe Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt.
Die Beschreibungen für das Bild stammen vom Herausgeber.

Illustration S. 97 © singmuang - Adobe Stock lizenziert.
Alle anderen Fotos und Illustrationen © bei den jeweiligen
Autorinnen und Autoren

Druck: Bookpress, Polen

ISBN: 978-3-99051-392-7 - Taschenbuch
ISBN: 978-3-99051-393-4 - E-Book

Fantastisch gute Kindergeschichten

Band 4

Magische Abenteuer mit Humor und Nervenkitzel

Ein Buch geht um die Welt

Thorsten E. Meier (Hrsg.)



Inhalt

Die Waldzeitung	9
Reise in die Schlucht des Verderbens	14
Kein Käse, kein Mond	18
Ein unerwartetes Wiedersehen	21
Das Einhorn und die Fee	24
Der Schattengeist	25
Luna und der Frieden	27
War das mutig?	28
Ich höre auf mein Herz	31
Leb wohl, Elayne	32
Bella	36
Die blutrote Hecke	37
Maximaler Maximus – Ein tierisches Vergnügen	39
Die magische Schule der Feen	48
Mermaids entführt	52
Minni, Hazel, Amina und der Wasserdrache	56
Die Kanutour	60
Das magische Portal	64
Die sieben Elemente	69
Die zwei verschwundenen Einhörner	75
Die Reise des kleinen Zauberhasen	80
Die Fee im grünen Kleid	82
Das Mädchen allein zu Hause	86
Hoffentlich nur ein Albtraum	88
Untergrund	90
Die geheime Dampflokomotive	92
Die verlassene Spielzeugfabrik	93
Die verschwundene Fee	94
Das besondere Kaninchen	96
Der Drachen-Wettbewerb	99
Schmetterling Gottes	101
Mord im Schwimmbad	104

Maxim Debois	106
Geiselnahme	110
Olaf und die drei Kinder	112
Ein Geburtstag mit Folgen	115
Syrien und das Gefängnis	119
Die Drachenkrieger	122
Der Schatten des Drachenreiters	125
Marthas Reimkiste	131
Schule	134
Die Waldfee und die Prinzessin	136
Das Märchen von der Fee, die nicht zaubern konnte	139
Die Ferien	146
Im Tumba-Champ	148
Das lebende Haus	150
Lenas und Alex' erster Detektivfall	152
Der Pfad durch das Labyrinth	156
Ein kleines Mädchen im Sturm	159
Eine ganz ungewöhnliche Katastrophe	164
Zehn Stunden zusammen	169
Die Jagd nach der Riesenbanane	174
Geschichte der Heilung	178
Ich lebe in einem Wald ...	180
Geheimnisse im Berg	181
Die flüsternde Stadt	184
Habiba	185
Akena	189
Die kleine Meerjungfrau	194
Bunti und Mika	195
Die Abenteuer von Amaja	196
Mika und der böse Wolf	197
Der Schattenfürst	198
Mika rettet die Welt	199
Der verrückte Drachenzauberer	200
Die vier und der Igel	201
Neo und der Schattenfürst	202
Retter Willi	203
Fritz und der große Wald	204
Der Gruselwald	205

Bibbel und Mona	206
Der Ritter Thilo	207
Der Prinz und der Wolf	208
Der Goldfisch	210
Der Engel Mika	211
Mika	213
Lisas Kindergeburtstag	215
Gefahr im Wald	217
Tröpfchen und der Glücksstein	219
Die Fee	220
In der echten Welt	222
Die Schattenseiten der Fantasiewelt	225
Ein Traum wird wahr	228
Mein schlimmster Albtraum	230
Der schlaue Dieb	232
Abenteuer im Wald	234
Geheimnisse des Waldes	237
Der unheimliche Drache	241
Die Märchenwelt in Gefahr	243
Das Wesen	247
Das Geschicht Gedicht	250
Der Schatten hinter dem Fenster	251

Autorinnen + Autoren

Abubak	Berenike Sinnig
Addie	Bernhard Stanislowski
Aikaterini Vorila	Celina
Aino Bach	Charlotte Köhler
Alexandra Elizabeth Barski	Clemens
Alice Peters	Cora Muñoz Wenk
Ana Cirja	Devrim Uzatmaz
Anaïs Ouattara	Diana Bär
Anastasia Hartmann	Ella
Andrej	Emilia
Anouk Feseha	Emilia Köhler
Aya Al Najjar	Enuar Jusufi

Erik Hartmann	Maximilian Welk
Eva Fischer	Melek Avar
Ewa von Rohden	Mila
Finja	Mila Elflein
Finn Dvalin Ilmmer	Milena Cirja
Flavia Tonte	Mira
Frieda Marie Böttcher	Nella Weber
Giuliana	Neo
Hannah G.	Nhi
Helena Gödecke	Nico
Helene Gans	Patricia
Henry	Paulina
Henry Schelle	Pauline Schläger
Ida	Per
Isabella Goebel	Rafael Cardoso Fonseca
Janne	Raphael
Jay	Rawin
Johanna	Rebecca Reena
Jonathan	Ryan Hentschel
Josefine Riest	Sandrina
Jouline Müller	Sarah Liv Rademacher
Julia	Sayumi Heitmann
Larissa	Selina
Léa Amaro Ferronha	Semina Eminovic
Leni Kühl	Shawn
Lennard M.	Shenandoah Fruth
Lennard T.	Sophia Belkoura
Luna	Sophie
Luzia Krannich	Theo
Magdalena	Theodor
Mahmoud	Thilo
Marie	Tilon
Mariia	Tori Kriss
Marlon	Victoria
Martha Gökele	Vivien Schiga
Mateusz Osuch	Werner
Matthis	Yahnet Kahase
Max	

Die neuen Schreibwettbewerbe

Die geheime Tür

Was würdest du tun, wenn du eine geheime Tür in deinem Klassenzimmer findest? Oder bei dir zu Hause? Wohin führt die Tür? Und welches Abenteuer erwartet dich dahinter? Wir sind sicher, dass hinter jeder Tür ein Abenteuer beginnen kann. Schreibe deine spannendste oder magischste Geschichte rund um deine geheime Tür, die dich in andere Welten bringt. Das kannst du einreichen:

- Märchen
- Gedichte
- Erzählungen
- Kurzgeschichten
- Selbst gemalte Bilder

Einsendeschluss für alle Texte ist am 1. November 2025.



Die Waldzeitung

„Man wird über uns in der Zeitung schreiben!“, rief eine Elster, während sie lautlos von Ast zu Ast glitt. „Über die besten Tiere und Vögel!“

Sie hielt einen Moment inne und glättete ihr Gefieder, dann flog sie weiter und im ganzen Wald war zu hören: „Man schreibt sicher über mich, den zartesten und elegantesten Vogel! Über mich! Über mich! Über mich ...!“

Die anderen Waldbewohner freuten sich. Wer will schließlich nicht in die Zeitung kommen? Also versammelten sie sich an einer Lichtung, um zu überlegen, über wen man schreiben würde.

„Natürlich über mich“, war sich der Fuchs sicher. „Schaut mal, was ich für einen schönen, buschigen Schwanz habe! Mir hat der Igel sogar zum Winter eine samtige Weste genäht! Ich bin der Schönste im ganzen Wald!“

Doch als der Fuchs dachte, dass er alle Tiere mit seiner Präsentation überzeugt hatte, kam der Hase aus der Ansammlung gehüpft. „Seht mal, wie geschickt ich bin und wie gut ich springen kann!“, meinte er und zeigte einige Sprünge. Er sprang über Aststämme und huschte im Zickzack zwischen den Bäumen hindurch.



Die Tiere stimmten zu, dass der Hase gut springen konnte, nur die Eichhörnchen wurden traurig. Also sprangen sie schnell über die Rinde eines Baumes in die Baumkrone und von dort zum nächsten Baum. „Der Hase kann nur in die Weite springen, während wir auch ganz weit oben springen können. Man wird über uns in der Zeitung schreiben!“, riefen sie im Flug.

Nun fingen auch die anderen Tiere an, mit ihren Fähigkeiten anzugeben. Die Frösche sprangen auf einem Baumstumpf auf und ab, der Waschbär fing an, mit seinen kräftigen Gliedmaßen ein tiefes Loch zu graben, und der Bär versuchte, einen Baum zu entwurzeln.

In diesem Chaos merkte man nicht gleich, dass über einen kleinen Waldweg der Igel trippelte, einen Besen in der Hand hielt und kehrte. Verwundert fragten ihn die anderen: „Was machst du denn?“



„Ich mache Ordnung im Wald“, sagte der Igel, „Ich kehre die Straßen, beseitige den Müll der – wie heißen sie noch mal? Ach ja, stimmt – der Menschen.“ Etwas außer Atem ging er weiter. Still wurden die Tiere und fingen an zu überlegen. Der Igel hatte recht. Auf dem Weg lag vieles: kaputte Äste, ein Haufen Laub, aber auch das wahrscheinlich Schlimmste: Müll, Plastikbecher, Masken und Plastiktüten.

„Vielleicht sollten wir dem Igel helfen!“, schlügen die Mäuse vor und alle waren einverstanden. Die Mäuse und Eichhörnchen sammelten kleine Reste ein, die Hasen etwas größere Verpackungen und kleine





Äste und der Bär nahm einen ganzen Baum, der auf dem Weg lag, und zog ihn mit Leichtigkeit zur Seite.

Die Frösche befreiten einen Teich von dem ganzen Dreck und Müll, der sich mit der Zeit auf dem Wasser abgelagert hatte.

Nur der Fuchs war nicht begeistert. Er wischte nur vereinzelt mit dem Schwanz hinter den Fröschen her und kehrte.

Jeder hatte etwas zu tun. Die Biber schlügen sogar einige Holzstämme zusammen, sodass sich ein Mülleimer bildete, damit die Leute ihn in

Zukunft benutzen konnten und nicht mehr den Boden.

Plötzlich sahen die Tiere zwei Leute: Ein Mann und ein Junge gingen den Waldweg entlang. Der Junge hatte einen Fotoapparat um den Hals. „Guten Tag, wir sind Journalisten von der Zeitung, und wir wollen über euch und euren Wald schreiben“, sagte der Mann und redete gleich weiter: „Wie schön, dass ihr den Wald pflegt! Mateo, mache

